



**Psychosoziale Notfallversorgung**  
*(PSNV) im Malteser Hilfsdienst*

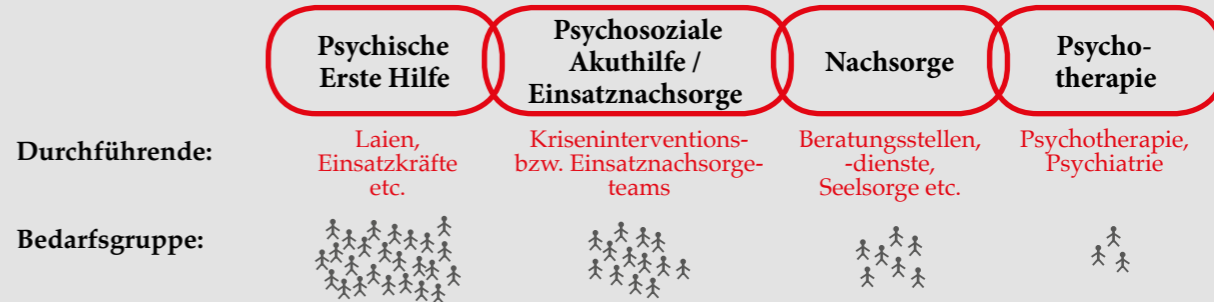


## Psychosoziale Notfallversorgung

In Notfallsituationen oder bei Unglücksfällen reichen medizinische und technische Hilfeleistungen allein oftmals nicht aus. Deshalb stellen die Malteser in der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) umfassende Hilfen im Rahmen der Psychosozialen Akuthilfe (PSAH) und Einsatznachsorge bereit, um Betroffenen bei der Verarbeitung von belastenden Ereignissen oder

schweren Unglücksfällen, auch über die medizinische Hilfe hinaus, Unterstützung anbieten zu können.

Es handelt sich dabei nicht nur um Unterstützung nach schwerwiegenden Ereignissen für die Bevölkerung, sondern auch um die gezielte Fürsorge für unsere Helfenden und Mitarbeitenden.



## Basisseminar PSNV (Psychische Erste Hilfe)

In diesem Seminar geht es vorwiegend um die Vermittlung von Basiskennnissen in der Psychosozialen Notfallversorgung.

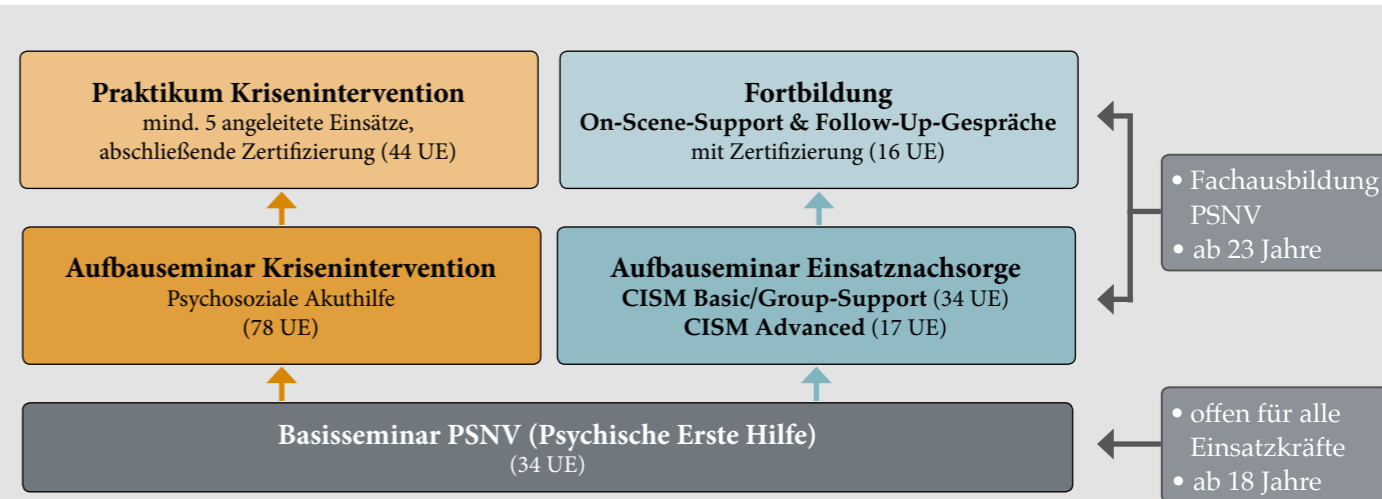
Dieses Seminar steht allen interessierten Maltesern offen, die sich in Psychischer Erster Hilfe weiterbilden wollen, und stellt gleichzeitig die Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der Fachausbildung Krisenintervention (PSAH) bzw. Fachausbildung Einsatznachsorge dar.

Sie lernen dort z. B. Grundlagen hilfreicher Kommunikations- und Stressbewältigungstechniken kennen und erhalten außerdem eine Orientierungshilfe für die weiteren Ausbildungen im Bereich PSNV.

Sie werden im Laufe der insgesamt vier Tage herausfinden können, ob Ihre Schwerpunkte eher im Bereich der Unterstützung von Einsatzkräften oder der Begleitung von Betroffenen und Angehörigen liegen.

Um selbstständig psychosoziale Unterstützung im Rahmen von Krisenintervention oder Einsatznachsorge durchführen zu können, ist jeweils die vollständige Fachausbildung erforderlich.

## Ausbildung / ehrenamtliche Mitarbeit



## Einsatzfelder der PSNV

Im Rahmen der **Psychosozialen Akuthilfe (PSAH)** unterstützen wir Angehörige oder Augenzeugen nach dem plötzlichen Tod eines Menschen, nach schweren Unfällen, Katastrophen oder Ähnlichem. Ziel der Krisenintervention ist es, die Betroffenen in der Akutsituation so zu unterstützen, dass die Weichen für eine weitere Verarbeitung des Ereignisses positiv gestellt werden können.

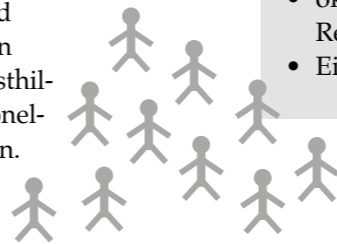
Die Krisenintervention ist eine präventive Maßnahme zur Verringerung akuter Belastungen und dient zur Stabilisierung in den ersten Stunden nach einem potenziell traumatisierenden Ereignis und zur Aktivierung eigener Ressourcen bei den Betroffenen.

Extremsituationen sind Teil des Einsatzalltags. Bei der Hilfe für andere sind Einsatzkräfte oft selbst Gefahren

ausgesetzt und erleben Not, Leid und den Tod von Menschen.

In der **Einsatznachsorge** unterstützen wir Einsatzkräfte nach belastenden Ereignissen. Wir bieten aktiv Gespräche für Einzelne oder Teams an. Das Gespräch soll die Einsatzkräfte entlasten und helfen, mögliche Belastungsreaktionen schneller abzubauen.

Im Rahmen der **Mitarbeitendenfürsorge** und der Gesundheitsförderung bieten die Malteser unter dem Leitwort „... damit deine Seele aus dem Einsatz kommt.“ vielfältige Angebote für Mitarbeitende in Haupt- und Ehrenamt. Ziel ist es, gemeinsam mit den Betroffenen Lösungsmöglichkeiten im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe zu finden und bei Bedarf die Suche nach professioneller Hilfe zu unterstützen oder sie direkt zu vermitteln.



### Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

- Mindestalter 23 Jahre  
Hinweis: Für Kräfte der Einsatzdienste (KatS/ Rettungsdienst) ab 18 Jahre möglich
- Erste-Hilfe-Kurs
- stabile Persönlichkeit (physische und psychische Belastbarkeit)
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Selbstreflexion und Supervision
- Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung
- ökumenische Offenheit und Achtung anderer Religionen, Weltanschauungen und Kulturen
- Eigenverantwortlichkeit und Teamfähigkeit



## Aufbauseminar Krisenintervention (PSAH)

In diesem Seminar werden Ihnen, aufbauend auf die erworbenen Basiskenntnisse, die Möglichkeiten praktischer Krisenintervention vermittelt.

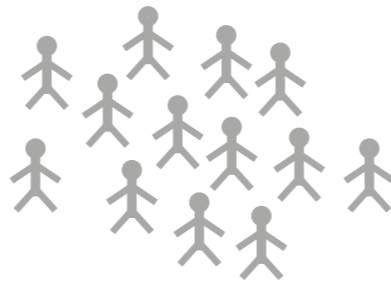
Ziel ist es, Betroffenen und Angehörigen in der Akutphase von traumatisierenden Ereignissen eine adäquate Unterstützung anbieten zu können.

Unsere Dozentinnen und Dozenten trainieren mit Ihnen in diesem Seminar an vielen Einsatzbeispielen aus dem Kriseninterventionsalltag den hilfreichen Umgang mit potenziell traumatisierten Betroffenen.

Das Seminar ist in einen theoretischen und einen praktischen Teil gegliedert. Im praktischen Teil lernen Sie während einer Hospitation in einem Kriseninterventionsteam, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden.

### Voraussetzungen zur Teilnahme

- Mindestalter 23 Jahre
- Teilnahme am Basisseminar PSNV (Psychische Erste Hilfe) (< 2 Jahre)
- aktive Mitarbeit in einem Kriseninterventionsteam oder der Notfallseelsorge
- Nachweis zur Möglichkeit der Durchführung erforderlicher Praktika
- bei fehlender Einsatzerfahrung: Praktikum im Rettungsdienst (4–6 Schichten)
- Anwesenheit an allen Veranstaltungswochenenden





## Aufbauseminar Einsatznachsorge

In diesem Seminar werden Ihnen Kenntnisse zur Betreuung und Unterstützung von Einsatzkräften nach schwerwiegenden Einsätzen vermittelt. Grundlage ist das amerikanische Modell des Critical Incident Stress Managements nach Mitchell und Everly. Die Durchführung der Seminare erfolgt deshalb nur durch zertifizierte ICISF-Trainer.

Die einzelnen Ausbildungsmodule werden für sogenannte „Peers“ (erfahrene Einsatzkräfte) und „psychosoziale Fachkräfte“ (z.B. Psychologen, Theologen, Sozialarbeiter etc.) gemeinsam angeboten.



### Voraussetzungen zur Teilnahme

- Mindestalter 23 Jahre
- Teilnahme am Basisseminar PSNV (Psychische Erste Hilfe)
- Mitarbeit in einem Einsatznachsorgeteam oder als sozialer Ansprechpartner
- Anwesenheit an allen Veranstaltungswochenenden

### Welche Eigenschaften braucht man für das ehrenamtliche Engagement in der Krisenintervention und Einsatznachsorge?

- psychische und physische Stabilität und Belastbarkeit
- soziale und kommunikative Kompetenz
- Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Eigenverantwortlichkeit und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Teamtreffen sowie regelmäßigen Supervisionen und Fortbildungen

Wie oft Sie bei Einsätzen dabei sind, entscheiden Sie!



Weitere Infos finden Sie unter:

[www.malteser.de/psnv](http://www.malteser.de/psnv)

Dort können Sie uns auch mit Ihren  
individuellen Anliegen kontaktieren.



### Impressum

Herausgeber:  
Malteser Hilfsdienst e.V.  
Generalsekretariat  
-Referat PSNV-

Erna-Scheffler-Straße 2  
51103 Köln  
[psnv@malteser.org](mailto:psnv@malteser.org)  
[www.malteser.de/psnv](http://www.malteser.de/psnv)